

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119541
		DK5 DK5-GK	7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Havighorst bei Reinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	789
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2017
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	10457,8069
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.5 Wälder und Gebüsche trockenwarmer Standorte	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Relativ heterogene Bereiche auf der Rückseite der Dünen am Nordende des Flugplatzes. Der Übergangsbereich zwischen Dünen und den angrenzenden Randmoorgebieten weist im Untergrund noch Dünenrelief auf, das bis zu 1,5 m Höhenunterschied aufweisen kann und dann seicht zu den Randmoorflächen - nördlich im Anschluß - abfällt. Hier wächst ein Eichen-Birken-Mischwald auf sandigem Dünenuntergrund, jedoch mit bereits weit fortgeschrittener Bodenbildung. Die Flächen sind jedoch in recht großem Umfang durch verschiedene Aktivitäten gestört. Zum einen verlaufen hier illegale Wanderwege, zum anderen findet auch Beweidung durch Schafe regelmäßig statt, so dass teilweise sehr ausgetretene Fußwege zwischen den Bäumen vorhanden sind, teils sehr offene, kurzrasige, grasreiche Vegetation, die den Zutritt erleichtert. Die locker und unregelmäßig über das Gebiet verteilten Stieleichen können bis zu 80 cm Stammdicke erreichen, mitunter nur um 30 bis 40 cm. Sie sind recht knorrig, ausladend und z.T. vermutlich in der Vergangenheit auch eingeweht und dadurch vielstämmig wieder ausgeschossen. Die Birken im Gebiet haben ähnliche Stammdurchmesser von bis zu 40 cm und bilden zusammen mit den Eichen einen lockeren Birken-Eichen-Mischwald. In jüngerer Zeit hat es durch den Sturm in der vergangenen Woche erheblichen Windwurf gegeben. Der Bestand ist durchsetzt von knorrigem Biotopbäumen und stehendem und liegendem Totholz. In weniger gestörten Bereichen hat sich ein Brombeergebüsch am Boden ausgebreitet.

Da die Trockenrasen- und Heidevegetation im Randbereich des Waldes zum Teil ausgeprägt ist, ist dieser als Wald trockenwarmer Standorte gemäß § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG geschützt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich des Flugplatzes, nördlich der Düne am Übergang zum Achtermoor		
Nachbarnutzung/en	Trockenrasen, Heideflächen, Wege		
Rechtswert (X)	576163	Hochwert (Y)	5930371
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119541
		DK5 DK5-GK	7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Havighorst bei Reinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	789
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2017
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	10457,8069
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan

Hafengesamtgebiet

Ramsargebiet

EG-Vogelschutzgeb.

Ausgleichsflächen

Biosphärenreservat

Nationalpark

NSG / ND / LSG

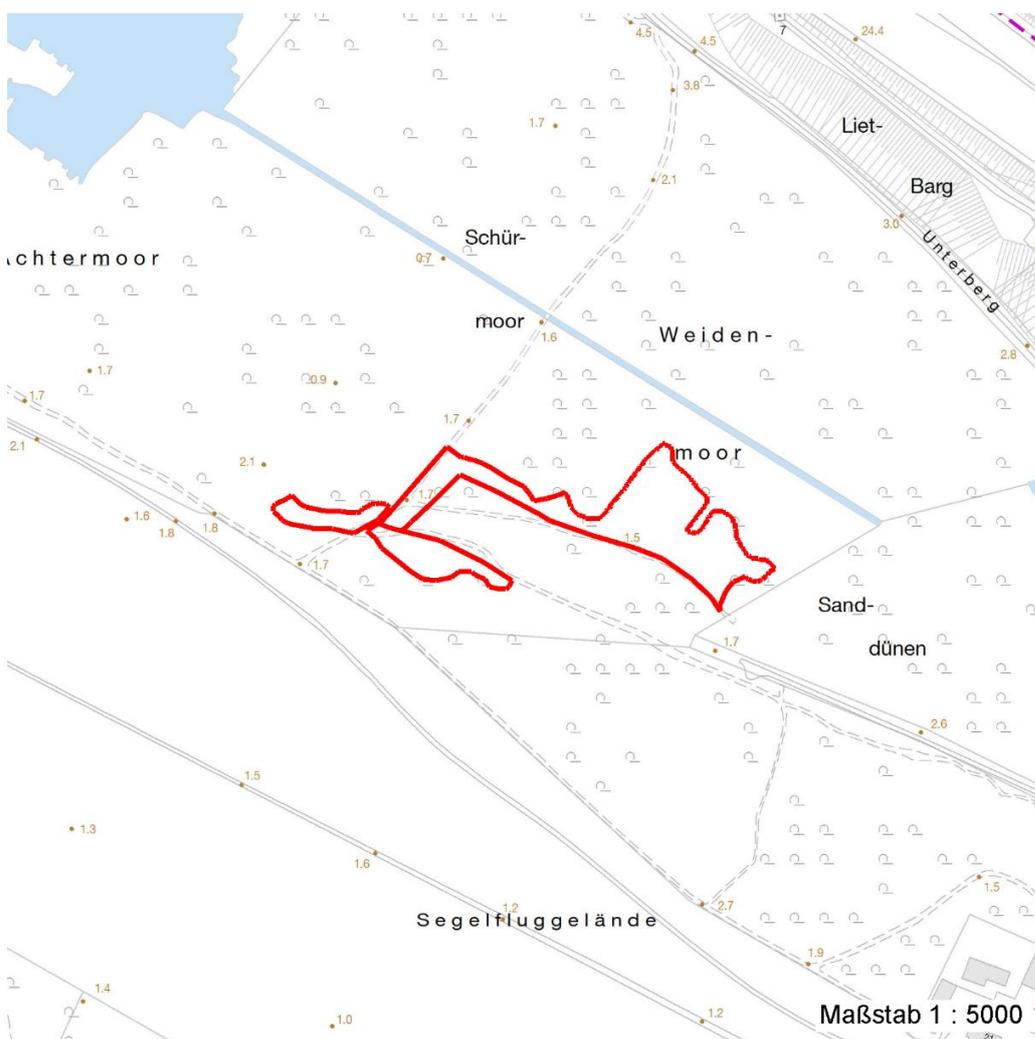
NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]

FFH-GEBIET

Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 17%]

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119541	59303	7630	20	11.09.2008	/	7632	41
119541	59362	7630	44	11.09.2008	/	7632	72
119541	59426	7630	125	16.09.2008	/	7632	10091
119541	87009	7630	194	17.06.2014	/		
119541	87015	7630	198	17.06.2014	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119541
			DK5 DK5-GK	7630
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Havighorst bei Reinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	10.10.2017
Anzahl Abschnitte	3		Fläche / Länge [m²/m]	10457,8069
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66421	0	7630_789_101017_1.JPG	
66422	0	7630_789_101017_2.JPG	
66423	0	7630_789_101017_3.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Es gibt recht intensive Störungen durch Publikumsverkehr und Schafsbeweidung, erhebliche Trittbelastungen im Untergrund und eine nur mäßig artenreiche Krautschicht.
Wertgesichtspunkte	Bedeutender Altbaumbestand mit zahlreichen Kleinstrukturen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Wie überall im Gebiet sollte versucht werden, die äußeren Störungen zu reduzieren, die Schafsbeweidung sollte nicht in Waldbereichen stattfinden.

Foto			
Fotodatei	7630_789_101017_1.JPG	Fotodatei	7630_789_101017_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119541
		DK5 DK5-GK	7630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Havighorst bei Reinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	789
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2017
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	10457,8069
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7630_789_101017_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Es handelt sich nicht um ausgedehnte Waldbereiche sondern lediglich um Randstrukturen	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmale	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119541
			DK5 DK5-GK	7630
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Havighorst bei Reinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	789
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	10.10.2017
Anzahl Abschnitte	3		Fläche / Länge [m²/m]	10457,8069
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,3
	Reaktion	mäßig sauer	5,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	-	-							-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w	-	-							-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h	-	-							-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z	-	-							-						
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w	-	-							-		3	V			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-	-							-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z	-	-							-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w	-	-							-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z	-	-							-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w	-	-							-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w	-	-							-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w	-	-							-						
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z	-	-							-						
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w	-	-							-						
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w	-	-							-						
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z	-	-							-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w	-	-							-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w	-	-							-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z	-	-							-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h	-	-							-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z	-	-							-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h	-	-							-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w	-	-							-						
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w	-	-							-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z	-	-							-						
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w	-	-							-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w	-	-							-						
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten														27			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem, V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland